

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# **RS OGH 1991/11/20 13Os112/91, 15Os149/00, 12Os22/10t (12Os23/10i), 17Os19/14v (17Os20/14s, 17Os21/14**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 20.11.1991

## **Norm**

GebAG 1975 §34 Abs2

GebAG 1975 §39 Abs1

GebAG 1975 §50

StPO §292

## **Rechtssatz**

Die Gesetzesverletzung (§§ 34 Abs 2, 39 Abs 1, 50 GebAG) wirkte sich zum Vorteil des Beschuldigten, jedoch zum Nachteil des Sachverständigen aus. Aus diesem Grund war der berechtigten Nichtigkeitsbeschwerde zur Wahrung des Gesetzes konkrete Wirkung zuzuerkennen, jedoch zugleich sicherzustellen, dass sich daraus keine nachteiligen Auswirkungen für den Beschuldigten ergeben können.

## **Entscheidungstexte**

- 13 Os 112/91

Entscheidungstext OGH 20.11.1991 13 Os 112/91

Veröff: EvBl 1992/72 S 302

- 15 Os 149/00

Entscheidungstext OGH 23.11.2000 15 Os 149/00

- 12 Os 22/10t

Entscheidungstext OGH 06.05.2010 12 Os 22/10t

- 17 Os 19/14v

Entscheidungstext OGH 12.05.2014 17 Os 19/14v

Vgl

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1991:RS0059218

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

11.06.2014

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)